

Allgemeine Geschäftsbedingungen Sektion Taufkirchen/Vils des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.

1. Geltungsbereich
2. Vertragsabschluss
3. Rücknahme von Tickets
4. Gültigkeit von Tickets / personalisierte Tickets
5. Geschenkgutscheine / Wertgutscheine
6. Preise
7. Zahlungsbedingungen
8. Höhere Gewalt
9. Haftung
10. Speicherung des Vertragstextes
11. Schlussbestimmungen

1. Geltungsbereich

1.1. Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden "AGB") gelten für Verträge über den Verkauf von E-Tickets und Ticketcodes (im Folgenden nur "Tickets") der Sektion Taufkirchen/Vils des Deutschen Alpenvereins (DAV) e. V., Flaring 11 ½, 84416 Taufkirchen/Vils (nachfolgend „Verkäufer“) und dem Käufer via Internet über den Online-Ticketshop der jeweiligen Veranstaltungs-Website (im Folgenden "Website").

1.2. Der Verkäufer behält sich vor, diese AGB jederzeit zu ändern, wobei solche Änderungen in Kraft treten, sobald sie auf dieser Website veröffentlicht worden sind. Der Verkäufer behält sich auch das Recht vor, nach freiem Ermessen und ohne Vorankündigung die Website ganz oder zum Teil einzustellen oder zu verändern.

1.3. Durch seine Bestellung erkennt der Käufer von Tickets (im Folgenden "Kunde" genannt) diese AGB an. Abweichende Bedingungen des Kunden haben keine Gültigkeit.

1.4. Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

1.5. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Verkäufer stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Sektion Taufkirchen/Vils des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.

2. Vertragsabschluss

2.1. Der Kunde kann Tickets im Rahmen einer Gastbestellung oder durch Anlage eines Nutzerkontos erwerben.

2.2. Der Kunde gibt mit Absendung seiner Bestellung durch Anklicken des entsprechenden Buttons [zahlungspflichtig bestellen] ein verbindliches Angebot für den Vertragsabschluss ab. Im Bestellvorgang hat der Kunde zuvor insbesondere Angaben zur Bestellmenge (Anzahl der Tickets), seine korrekt eingegebene E-Mail-Adresse als Lieferadresse sowie alle notwendigen Daten zur Zahlungsabwicklung einzugeben. Bei bestimmten Produkten sind des Weiteren noch Vor- und Nachname, das Geburtsdatum sowie die Mitgliedsnummer und der Name der DAV-Sektion einzugeben.

2.3. Nach Absenden und Eingang der Bestellung erhält der Kunde eine Bestätigungs-E-Mail über den Kauf. Mit Zusendung dieser Bestätigungsmittelung (nachfolgend "Kaufbestätigung") kommt der Kaufvertrag über Tickets zwischen dem Kunden und dem Verkäufer zu Stande (im Folgenden "Vertrag" genannt).

2.4. Im Anschluss an die Kaufbestätigung erhält der Kunde eine Zahlungsbestätigung. Diese beinhaltet sowohl die Rechnung als auch die Tickets im PDF-Format sowie als Wallet. Sofern ein Nutzerkonto vorhanden ist, werden die Tickets auch dort bereitgestellt.

2.5. Das PDF berechtigt sowohl über die digitale Anzeige auf einem mobilen Endgerät (z.B. Smartphone) als auch in ausgedruckter Form zum Betreten des Geländes des Kletterzentrums an den entsprechenden Gültigkeitstagen. Das Wallet-Ticket kann der Kunde auf einem mobilen Endgerät speichern und als Zutrittsmedium nutzen.

3. Rücknahme von Tickets

6.1. Gekaufte Tickets (inkl. Ticketcodes) werden grundsätzlich nicht zurückgenommen. Jede Bestellung von Tickets ist somit unmittelbar mit Erhalt der Kaufbestätigung bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung der übermittelten Tickets. Es erfolgt keine Rückerstattung des Kaufpreises für nicht registrierte bzw. nicht genutzte Ticketcodes.

6.2. Im Falle des Verlustes von Tickets ist eine Rückerstattung des Kaufpreises nicht möglich.

4. Gültigkeit von Tickets / personalisierte Tickets

4.1. Tageskarten

Die Tageskarten gelten an einem beliebigen Tag eines Jahres ab Kaufdatum, sofern das Kletterzentrum geöffnet ist. Personalisierte Tickets gelten nur für die jeweils im Ticket namentlich genannte Person. Eine Übertragung ist nicht möglich. Das Tagesticket ermöglicht innerhalb des Nutzungstages beliebig oft den Zugang zum Gelände über einen elektronischen Barcodescanner. Der Kunde, der das Ticket zuerst genutzt hat, ist nicht berechtigt, den Barcode anderen Besuchern zur Verfügung zu stellen und hierüber Einlass zu gewähren. Für den Fall, dass von diesem Ticket Kopien auftauchen, behält sich der Verkäufer das Recht vor, den Besitzern der Kopien bzw. dem Besitzer des unbefugt vervielfältigten Tickets den Zugang zum Kletterzentrum zu verweigern. Weiterhin behält er sich das Recht vor, von

Allgemeine Geschäftsbedingungen Sektion Taufkirchen/Vils des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.

dem Kunden, dessen Ticket aufgrund seines Verschuldens unberechtigt vervielfältigt wurde, die Zahlung des Gesamtwertes der vervielfältigten Tickets zu verlangen.

4.2. Jahreskarten

Jahreskarten sind innerhalb des auf der Karte abgedruckten Zeitraums gültig. Die Jahreskarte ist nicht übertragbar und ermöglicht innerhalb des Gültigkeitszeitraums beliebig oft den Zugang zum Gelände über einen elektronischen Barcodescanner. Die Familienjahreskarte muss mind. 1 Kind beinhalten. Sie ist lediglich für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gültig. Es gilt das Alter zum Zeitpunkt des Kaufes der Jahreskarte. Im Bestellprozess wird für jedes Familienmitglied eine eigene Jahreskarte mit einem eigenen Ticketcode und einer eigenen Wallet-Datei erzeugt.

4.3. 10-er-Karten

10-er-Karten ermöglichen an zehn Terminen den Zugang zum Gelände. Die Karte wird innerhalb eines Tages nur einmal entwertet – auch bei mehrmaliger Nutzung des Barcodescanners innerhalb dieses Tages. Die Karte ist nur von einer Person nutzbar und nicht übertragbar.

4.4. Wellpass-Monatskarten

Wellpass-Mitglieder können eine kostenlose Wellpass-Monatskarte erwerben, mit der sie innerhalb des Gültigkeitszeitraums beliebig oft Zutritt zum Gelände erhalten. Die Wellpass-Monatskarte ist personalisiert und nicht übertragbar. Die Bestellung muss vom Verkäufer freigegeben werden. Hierzu ist der Nachweis einer aktiven Wellpass-Mitgliedschaft erforderlich, der an info@dav-taufkirchen.de erbracht werden muss. Erst nach Vorlage des Nachweises wird die Bestellung freigegeben. Die Monatskarte ist vom 1. bis zum letzten des jeweiligen Monats gültig. Da Wellpass-Mitglieder ihre Wellpass-Mitgliedschaft monatlich kündigen können, muss der Bestellprozess jeden Monat erneut beim Verkäufer vorgenommen werden. Der Kunde verpflichtet sich, bei jedem Besuch des Kletterzentrums zusätzlich auch seinen Wellpass-Check-In vorzunehmen. Ein entsprechender QR-Code befindet sich am Zaun zum Gelände.

5. Geschenkgutscheine

Beim Geschenkgutschein handelt es sich um einen sogenannten Wertgutschein. Dieser kann ab einem Mindestbetrag von 10,00 EUR in einer beliebigen Höhe erworben werden. Der Geschenkgutschein wird als pdf-Datei und als Wallet-Datei mit einem entsprechenden Gutscheincode zur Verfügung gestellt und ist übertragbar. Er kann lediglich in unserem Ticketshop eingelöst werden. Der Gutscheincode hat eine Gültigkeit von drei Jahren; die Frist beginnt mit dem Ende des Jahres, in dem der Gutschein ausgestellt wurde. Bis zum vollständigen Verbrauch des Wertguthabens kann der Gutscheincode auch mehrmals verwendet werden. Eine Barauszahlung sowie eine Auszahlung von Restguthaben sind nicht möglich. Der Gutscheincode kann im Bezahlvorgang als Zahlungsart eingegeben werden; ein etwaiger Restbetrag wird dann noch über eine andere Zahlungsart beglichen.

6. Preise

6.1. Alle Preise, die auf der Website des Verkäufers angegeben sind, verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

6.2. Geschenkgutscheine enthalten als nicht steuerbare Umsätze keine gesetzliche Umsatzsteuer.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Sektion Taufkirchen/Vils des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.

6.3. Bei Bestellung ermäßigter Tickets behalten wir uns vor, Kontrollen auf dem Gelände durchzuführen. Dabei muss der Anspruch auf Ermäßigung belegt werden können z. B. durch Vorlage von Mitgliedsausweisen, Schüler- und Studentenausweisen, Personalausweisen oder Schwerbehindertenausweisen.

7. Zahlungsbedingungen

7.1. Der Gesamtpreis inklusive Mehrwertsteuer ist sofort nach Vertragsabschluss zur Zahlung fällig. Die Zahlung kann mittels Kreditkarte (VISA-Card, Euro Mastercard), Giropay, PayPal oder Wertgutschein erfolgen. Der Kunde kann im Rahmen und vor Abschluss des Bestellvorgangs aus den zur Verfügung stehenden Zahlungsarten wählen. Sollte eine Zahlung rückbelastet werden, werden die Tickets / Ticketcodes automatisch für ungültig erklärt.

7.2. Der Kunde erklärt durch die Bestellung von Tickets sein Einverständnis mit der Rechnungserstellung und -versendung unverschlüsselt auf elektronischem Weg. Ein Anspruch auf Rechnungsstellung durch Rechnungsdokument besteht nicht.

7.3. Werden Drittanbieter mit der Zahlungsabwicklung beauftragt, z.B. Paypal gelten deren Allgemeine Geschäftsbedingungen.

8. Höhere Gewalt

8.1. Ist der Verkäufer infolge höherer Gewalt oder aus anderen von ihm nicht zu vertretenden Gründen genötigt, das Gelände des Kletterzentrums vorübergehend oder auch für längere Dauer zu räumen, so erwachsen dem Kunden hieraus weder Rücktritts-, Kündigungs- bzw. Minderungsrechte noch irgendwelche Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche gegen den Verkäufer. Gleiches gilt, wenn der Kunde infolge höherer Gewalt oder aus anderen vom Verkäufer nicht zu vertretenden Gründen an der Veranstaltung nicht teilnehmen kann.

9. Haftung

9.1. Der Verkäufer haftet für Schäden des Kunden unbeschränkt nur, sofern diese auf sein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind.

9.2. Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen haftet der Verkäufer nur für die Verletzung einer seiner wesentlichen Vertragspflichten (Kardinalpflicht). In diesem Fall ist die Haftung des Verkäufers auf den vertragstypischen und bei Vertragsschluss vorhersehbaren, unmittelbaren Schaden beschränkt. Dies gilt auch bei Pflichtverletzungen durch gesetzliche Vertreter oder/und Erfüllungsgehilfen des Verkäufers.

9.3. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, der Gesundheit oder des Körpers bleibt von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

9.4. Der Verkäufer übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Betrieb der Website ungestört ist von Unterbrechungen oder Fehlern. Er wird sich bemühen, soweit dies technisch möglich ist, den Betrieb der Website frei von Fehlern und Unterbrechungen zu halten. Der Verkäufer übernimmt ebenfalls keine Gewähr dafür, dass die Website frei von Viren oder anderen Störungserregern ist. Eine Haftung ist damit ebenfalls ausgeschlossen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Sektion Taufkirchen/Vils des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.

10. Speicherung des Vertragstextes

10.1. Der Kunde kann den Vertragstext vor der Abgabe der Bestellung an den Verkäufer ausdrucken, indem er im letzten Schritt der Bestellung die Druckfunktion seines Browsers nutzt.

10.2. Der Verkäufer sendet dem Kunden außerdem eine Bestellbestätigung mit allen Bestelldaten an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse zu. Mit der Bestellbestätigung erhält der Kunde ferner eine Kopie der AGB nebst Widerrufsbelehrung. Sofern Sie sich in unserem Shop registriert haben sollten, können Sie in Ihrem Profilbereich Ihre aufgegebenen Bestellungen einsehen. Darüber hinaus speichern wir den Vertragstext, machen ihn jedoch im Internet nicht zugänglich.

11. Schlussbestimmungen

11.1. Der Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Rechtsstreitigkeiten ist Erding, wenn die Vertragsparteien Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen sind oder mindestens eine der Vertragsparteien keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat, oder nach Vertragsschluss ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder ihr Wohnsitz oder persönlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Der Verkäufer ist berechtigt, Klage auch wahlweise am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden zu erheben. Erfüllungsort für sämtliche Verpflichtungen aus diesem Vertrag ist Erding.

11.2. Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen AGB und die Gültigkeit des Vertrages nicht berührt.

Taufkirchen/Vils, im Juli 2024